



GEMEINSAM

GEMEINDEBRIEF FÜR DIE EVANGELISCHEN GEMEINDEN

Dietrich-Bonhoeffer · St. Georg · St.-Lukas



Totgesagte leben länger – Es lebe der Gottesdienst

„Der Gottesdienst bildet für jede christliche Gemeinde das Kernstück ihrer Existenz.“ – dieses Statement des ehemaligen Bischofs und Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland Wolfgang Huber hört man in kirchlichen Verlautbarungen allerorten. Und auch viele Gemeinden würden für sich den Gottesdienst als Zentrum des Gemeindelebens definieren. Wenn man jedoch dieses Zentrum betritt, dann hat man manchmal den Eindruck, dass Anspruch und Realität weit auseinanderfallen. Denn: Der Gottesdienstbesuch liegt an durchschnittlichen Sonntagen lediglich bei ca. 2 – 3 % der Gemeinemitglieder.

Manchmal frage ich mich: Lohnt es sich eine regelmäßige Veranstaltung der Kirchengemeinden aufrecht zu erhalten und als zentral anzusehen, die von den meisten Menschen in der Gemeinde aber eher als randständig erlebt wird?

Oder: Ist es sinnvoll Zeit, Phantasie und Herzblut in dieses Zentrum der Gemeinde zu investieren und obwohl sich Gemeinde doch in anderen, unterschiedlichen Zentren abspielt, wie etwa im Kindergarten, in den Gruppen und Kreisen der Gemeinden oder bei besonderen Veranstaltungen, wie etwa auf den Sommerfesten, Senioren – Adventsfeiern oder Basaren?

Dem Patienten Gottesdienst geht es schlecht, ohne Frage, aber ihn deshalb aufgeben?

Vielleicht ist es so, dass die Bindung an eine bestimmte Gemeinde nicht in erster Linie durch die Gottesdienste geschieht sondern an anderen Stellen passiert, zum Beispiel durch bestimmte Gruppen, Kreise oder Projekte, denen Menschen sich besonders verbunden fühlen. Und es ist wohl auch eine Entwick-

lung, dass Menschen Gottesdienste eher zu bestimmten Gelegenheiten aufsuchen. Insbesondere in Umbruchsituationen wird der Gottesdienst wieder wichtig. Das können schöne Anlässe sein, wie etwa die Taufe des eigenen Kindes, die Konfirmation der Enkel, die Hochzeit

Und doch sind Gottesdienste für mich etwas Besonderes außerhalb des Alltags: Zeiten, die das tägliche Einerlei unterbrechen und mir die Möglichkeit geben, mich eine Stunde lang mit nicht Alltäglichem, sondern auch mit Dingen zu beschäftigen, die unter der Woche zu kurz

kommen. Zum Beispiel mit meinem Verhältnis zu Gott, zu anderen Menschen und mir selbst. Und dann tut es gut zu sehen, dass ich nicht alleine unterwegs bin, sondern es rechts und links neben mir in den Kirchenbänken auch noch Menschen gibt, die mit mir zusammen singen, beten und nachdenken. Und beim Hören auf die biblischen Texte, dem Sprechen der alten Gebete und Bekenntnisse wird mir immer wieder deutlich, dass ich Teil der weltwei-

ten Gemeinschaft der Christinnen und Christen bin, die durch die Zeiten hindurch gebetet, gehofft und geglaubt haben. Ein erhebendes Gefühl, dass beflügeln kann für die neue Woche und das mich wieder neu zu meiner Mitte finden lässt. In diesem Sinne: Totgesagte leben länger – es lebe der Gottesdienst!

Pastorin Nicole Steinbächer



von guten Freunden oder der weihnachtliche Krippenspielgottesdienst. Aber auch Krisenhaftes, wie der Verlust eines Angehörigen oder die Suche nach neuen Lebensperspektiven, lässt noch einmal neu fragen, was einen hält im Leben und im Sterben.

Ich frage mich, welche Chancen und Möglichkeiten in diesen „Gottesdiensten bei Gelegenheit“ für unsere Gemeinden liegen. Auf alle Fälle fordert diese Entwicklung uns dazu heraus unsere Gottesdienstformen und die dort gesprochene Sprache immer wieder neu zu überdenken

Denn damit Menschen sich willkommen und eingeladen fühlen im Gottesdienst mitzufeiern, braucht es „Barrierefreiheit“ und damit meine ich nicht nur Behindertentoiletten und Treppenlifter, sondern auch einen für die Teilnehmenden nachvollziehbaren Ablauf des Gottesdienstes, dem sie auch ohne besondere Vorkenntnisse folgen können und auch eine Sprache, die möglichst barrierefrei ist, wenn wir nicht nur im inneren Zirkel der eingeschworenen Kerngemeinde verständlich bleiben wollen.



Irgend etwas kam immer näher auf mich zu!! „Weihnachten?“

Wir lachen. Wissen sofort, was gemeint ist. Nicht von ungefähr kommt die Frau auf diese Idee. „Weihnachten steht bevor“ bedeutet für viele Menschen leider nicht das, wofür es steht: Helle, Licht, Wärme. Stimmung. Mal zur Ruhe kommen. Einkehr. An die Dinge denken, die sonst oft außen vor bleiben. Mein Leben. Das Leben der anderen. Gott. Was ist wirklich wichtig? Wer ist wirklich wichtig? Obwohl wir nicht ihre Sorgen haben, obwohl uns zwei Jahrtausende von ihnen trennen. Wir fühlen uns ihnen irgendwie nahe. Das junge Paar. Heilig – und doch: nicht ohne Probleme. „Bin ich eigentlich der Vater?“ fragt sich Josef und hält doch zu ihr – Maria. Stark. Wie viele Männer. Auch heute noch. Der Politik



hilflos ausgeliefert machen sie sich auf den Weg. Maria: hochschwanger. Mutig. Hoffend, dass alles gut wird. Ja gut. Gottvertrauen. Ohne das geht's nicht. Ohne das wäre der Weg wohl zu weit, die Gefahren und die Angst zu groß. Und siehe: sie kommen an. Aber: wieder nichts. Alles belegt. Kein Raum in der Herberge. Zum Mäusemelken. Kann es denn nicht

Liebe Leser und Leserinnen von „Gemeinsam“

Wir sind Ihnen sehr dankbar für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung unserer Arbeit in den drei Gemeinden. In allen drei Kooperationsgemeinden halten wir Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren vor, die in aller Regel gern genutzt werden. Wir versuchen den christlichen Geist zu stärken und meist gelingt das auch. Die Atmosphäre in unseren Gruppen ist gut, man nimmt Rücksicht aufeinander, bezieht alle mit ein, hat ein Ohr, wenn es mal schwer ist. Wir setzen uns für den Stadtteil ein, für die Bewahrung der Schöpfung (Umweltschutz), für Frieden und Gerechtigkeit. Wir kümmern uns um die Menschen vor Ort.

All das wirkt sich natürlich auch positiv auf unsere Stadtteile Huchting und Grolland aus. Und auch wenn nicht alle immer dazu kommen, unsere Gottesdienste Sonntags zu besuchen, so habe ich doch den Eindruck, dass es Ihnen wichtig ist, dass es uns gibt, dass wir Gottesdienste, Kindergärten und Gemeindegruppen haben und dass wir für die

Menschen im Stadtteil und für den Geist und die Liebe in der Welt beten.

Da die Kosten für Strom, Heizung, Wasser, Büro usw. stetig steigen und andererseits das Geld in unseren Haushalten nicht gerade mehr wird, müssen wir jedes Jahr uns immer wieder etwas Neues einfallen lassen, um einen ausgeglichenen Finanzplan zu entwickeln. Es gleicht manchmal einem Wunder, doch das bekommen wir erstaunlicherweise irgendwie immer wieder hin. Nur: ganz ohne Einschnitte ist das nicht möglich. Darum können wir jeden Euro gut gebrauchen – er kommt zu 100% direkt unserer Gemeindegemeinschaft zu Gute. Ohne Ihre Hilfe wäre vieles nicht möglich. Darum haben wir auch in diesem Jahr wieder der Weihnachtsausgabe Spendenvordrucke beigelegt. Diese teilen sich nach den jeweiligen Gemeindebezirken auf. Auf diese Weise kommen Ihre Spenden den jeweiligen Gemeinden direkt zu Gute. Falls Sie zur Nachbargemeinde gehören, können Sie auch einen Spendenvordruck dieser Gemeinde zugeschickt bekommen oder im Büro abholen. Wir sind dankbar für jeden Euro, damit wir - trotz der Einsparungsmaßnahmen - unsere Arbeit für die uns anvertrauten Menschen in unserem Stadt-

einfach auch mal gut gehen? Warum muss nach der ersten Hürde immer gleich die nächste kommen! Hätten sie nicht auch mal etwas Glück verdient? Jeder von uns? Erbarmen. Gnade. Nächstenliebe. Menschen, die ihnen nie vorher begegnet sind, helfen. Ein Stall. Wenigstens eine Bleibe. Ein paar Decken. Es wird schon gehen. Die Geburt. Die junge Frau – wieder stark. Erschöpfung. Glück. Übergroße Freude. Was jetzt geschieht, kann man nicht beschreiben. Das Kind verändert die ganze Welt. Alles ist neu. Es springt ins Herz hinein. Gott ist groß! Gott ist gnädig. Der Stall – das Einfache, ja Armselige erstrahlt hell. Bis heute. Unglaublich. Bewegt auch uns. Immer noch.

Es ist kaum zu fassen.

Noch immer.

Weihnachten!

Gut zu wissen.

Gott ist mit uns.

Halleluja!

Nichts Dunkles kommt auf uns zu – nur Licht!

Amen.

teil auch in Zukunft weiterhin gut gestalten können. Ihre Spende ist übrigens steuerlich absetzbar. Allen Gebenden gilt auch in diesem Jahr wie immer unser herzlichster Dank.

Von Herzen ein gutes, gelungenes und frohes Weihnachtsfest 2011 und ein gesegnetes Jahr 2012.

Ihr Pastor Ingo Thun

In dieser Ausgabe

	Seite
Das Thema	2
Geistliches Wort	3
Dies & Das	4 - 5
Aktuelles	
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde	6 - 8
St. Georgs-Gemeinde	9 - 11
Gottesdienste und Veranstaltungen	12 - 13
Feste Termine	14 - 15
Aktuelles	
St.-Lukas-Gemeinde	16 - 19
Kinder + Jugend	
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde	20
St. Georgs-Gemeinde	20
Ev. St.-Lukas-Gemeinde	21
So finden Sie uns	22

Weltgebetstag 2012

Am Freitag, den 2. März 2012 findet der nächste Weltgebetstag statt. Die Liturgie wurde von Frauen aus Malaysia vorbereitet. Unter dem Leitsatz "Steht auf für Gerechtigkeit" wird um 18.00 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde ein Gottesdienst gefeiert. In Huchting und Grolland hat es eine lange Tradition, diesen Tag mit Frauen aus den evangelischen Gemeinden und der katholischen Gemeinde St. Pius gemeinsam zu gestalten. Dies wird auch 2012 wieder so sein.

Wir laden ein zu einem ersten Vorbereitungstreffen und zwar am 12. Januar, um 17.00 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde. Bitte beachten Sie hierzu auch den Artikel auf Seite 8

Jugendandachten

In einem anderen Rahmen als der herkömmliche Gottesdienst treffen wir uns in der großen Halle der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde. Die Andachten werden von Jugendlichen und von Pastor Ingo Thun durchgeführt und dauern ca. 35 bis 45 Minuten. Eingeladen sind alle Jugendlichen – für Konfirmand/inn/en gibt es eine Unterschrift in ihr Heft.

Wir wollen Gottes Nähe feiern, singen, andenken und beten. Tut der Seele gut und macht Spaß!

Die nächsten Termine sind:
Freitag, 20. Januar um 19.00 Uhr,
Freitag, 10. Februar um 19.00 Uhr,
Freitag, 09. März um 19.00 Uhr

Im Dezember findet statt der Jugendandacht ein Jugendgottesdienst statt:
Sonntag, 11. Dezember um 11.00 Uhr.

Gottesdienste in unseren drei Gemeinden

Wie Sie vielleicht bereits bemerkt haben, gibt es bei den Gottesdiensten in unseren Kooperationsgemeinden einige Änderungen. So entfällt zum Beispiel die lästige Frage: Um wieviel Uhr findet denn nun der Gottesdienst statt.

Ab 1.1.2012 wird der Gottesdienst in der Regel um 10.00 Uhr beginnen. (Ausnahmen sind die Gottesdienste für Kurze und Lange in der Lukaskirche, oder Gottesdienste an besonderen Fest- und Feiertagen). Darüber hinaus wird es in jedem Monat mindestens einen gemein-

samer Gottesdienst in einer der drei Gemeinden geben, bitte schauen Sie auf den Gottesdienstseiten nach, wann dies der Fall ist und wo dieser Gottesdienst stattfindet. In den Schulferien gibt es wie gewohnt einen Gottesdienst pro Sonntag an wechselnden Orten, auch hierfür ist ein Blick auf die Gottesdienstseiten in der Mitte des Heftes sinnvoll.

Wenn Sie sich unsicher sind, wo der Gottesdienst stattfindet, wenden Sie sich doch bitte entweder an die Pastores oder ans Gemeindebüro.

Passionsandachten in St. Georg

Eine halbe Stunde zur Ruhe kommen bei Musik und Gedanken zur Passionszeit, dazu ist in der Passionszeit wieder Gelegenheit. In diesem Jahr werden Passionstexte aus dem

Johannesevangelium im Mittelpunkt der Andachten stehen.

Die Termine sind: 22.2., 29.2., 7.3., 14.3., 21.3., jeweils von 19.30 bis 20.00 Uhr in der Kirche St. Georg.



Das Dreamteam aus St. Georg beim Ball der Stars am 5.11.2011 in der Jugendkirche Bremen

Glaubenskurs „Leben und Fragen Dietrich Bonhoeffers“

in der Bonhoeffer-
Gemeinde

An 6 Abenden wollen wir uns anhand der Biographie Dietrich Bonhoeffers den Fragen unseres eigenen Glaubens stellen. Durch seine Thematik hat dieser Glaubenskurs einen anderen Charakter als vergleichbare Abende dieser Art. Der Fokus liegt nicht auf dogmatischen Hintergründen oder kirchlichen „Richtigkeiten“. Vielmehr führt dieser Kurs sehr nahe an die Frage heran: „Was glaube ich?“ Wir arbeiten dazu anhand von Texten Dietrich Bonhoeffers und biblischen Worten. Dieser Kurs spricht viele an: Menschen, die schon eine große Frömmigkeit an den Tag legen wie auch Pragmatiker, Friedensbewegte oder Kritiker. Voraussetzung ist ein ehrliches Interesse, etwas für seinen eigenen Glauben mitzunehmen. Kosten entstehen keine. Der Kurs beginnt im Januar. Wir treffen uns einmal im Monat freitags abends von 19.00 bis 21.00 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde.

Die ersten drei Termine sind:

Freitag, 13. Januar um 19.00 Uhr,

Freitag, 17. Februar um 19.00 Uhr,

Freitag, 16. März 19.00 Uhr.

Schön wäre ein kurzer Anruf vorher, damit wir uns auf Sie einstellen können. Tel. 57679767. Nutzen Sie die Gelegenheit. Es wird diesen Kurs in dieser Form nur einmal geben.

*Es grüßt Sie herzlich,
Pastor Ingo Thun*

Adventsfeier mit Kaffee und Kuchen und Konzert

am 1. Advent in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde
Sonntag, den 27. November ab 15.00 Uhr

Es ist eine tolle Sache. In der Adventszeit ist die Hektik für viele nach größer, die Anspannung noch stärker. Oftmals wird der viele Konsum kritisiert. Wir setzen ein Zeichen dagegen. Nettes Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, sich entspannt zurücklehnen dürfen, um der Musik zu lauschen. Erleben Sie engagierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus unserer Gemeinde, die Ihnen zur Freude musikalische Leckerbissen einstudiert haben. Auch der Chor und unser Posaunenchor werden mit dabei sein. Auf diese Weise bekommen Sie viel geboten. Von adventlichen Stücken über Bekanntes aus Klassik und Pop. Träumen sie zu „Für Elise“ oder zu Tschaikowskys weltbekannter Melodie aus „Schwanensee“. Erleben Sie mit, mit wie viel Herzblut unsere Kinder ihre Melodien vortragen – für einen guten Zweck, der hilfreicher kaum sein könnte. Der Eintritt wird frei sein – nur für Kaffee und Kuchen bitten wir um eine kleine Gabe. Doch wem das Konzert gefallen hat und wer sonst noch etwas Gutes zu Weihnachten tun möchte, der hat im Anschluss an das Konzert die Gelegenheit, etwas für unser Projekt in Indien zu geben: Schon seit 3 Jahren retten wir Kinder in Indien aus der Kinderarbeit. Zwar ist die Kinderarbeit auch in Indien verboten, trotzdem sind meist kinderreiche und arme Familien gezwungen, ihr Kind abzugeben. Die Kinder müssen dann meist schon ab 10 Jahren Schwerstarbeit in Steinbrüchen oder Teppichfabriken ab-

leisten. 12 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche. Durch unser Engagement können Kinder wieder zurück in ihre Familien geholt werden, sie bekommen genug zu Essen, können die Schule besuchen und eine Ausbildung antreten.

Ab 15.00 Uhr wird es Kaffee und Kuchen in der großen Halle geben, ab 16.00 Uhr beginnt dann das Konzert. Es wird mit Pause gute eineinhalb Stunden dauern. Auch in diesem Jahr haben wir den Termin übrigens extra so gelegt, dass diejenigen, die auf Basar und Tombola nicht verzichten wollen, vorher noch in der St. Georgsgemeinde vorbeischauen können.

*Wir freuen uns auf Sie und auf einen
schönen Nachmittag.*

Ihr Pastor Ingo Thun und Team.

Nikolauslaufen am 06. Dezember



Alle Jahre wieder laufen die Kinder der Singgruppe am Nikolaustag durch Huchting. Wir basteln die Woche vorher kleine Präsente für die Geschäftsleute.

Am Nikolaustag starten wir gegen 17.00 Uhr an der Gemeinde. Von dort laufen wir singenderweise durch die Läden an der Heinrich-Plett-Allee und Antwerpener Straße.

Wir wählen bewusst die kleine Runde, weil es uns ums Singen geht und nicht ums Ramschen. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Frau Schneewind an und ziehe am Nikolaustag eine Nikolausmütze auf und wenn möglich eine rote Jacke.

Nikolausbasteln

Am Montag, dem 5. Dezember, findet von 16.00 bis 17.00 Uhr das diesjährige Nikolausbasteln statt. Wir wollen gemeinsam Nikolausschmuck, Lichter und Anhänger basteln.

Der Nachmittag kostet 2,50 pro Person. Wenn Ihr Interesse habt, meldet Euch bitte bis spätestens 01. Dezember bei Frau Schneewind oder im Gemeindebüro an.

Altenkreis

Jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.30 Uhr treffen sich im Café die Damen des Altenkreises. (Ein Herr hat sich leider noch nicht „getraut“, dazu zu kommen).

Wir beginnen mit einer Andacht und Kaffee, Tee und selbstgebackenem Kuchen. Danach beschäftigen wir uns mit verschiedenen Themen oder veranstalten einen Spielenachmittag. Im September haben wir einen Ausflug in ein neues Gartencenter in Delmenhorst gemacht. Ein anderes Mal haben wir uns über Äpfel informiert. Im November werden wir uns über Argentinien informieren und im Dezember besuchen wir das Puppentheater Tearticolo.

Wir freuen uns über neue Gesichter – auch gerne Herren – und laden Sie ein vorbei zu schauen, wir sind eine nette, gesellige und freundliche Gruppe!

*** Neu * Neu * Neu * Neu * Neu ***

Elterntreff Bonhoeffer

Ab November 2011 wird es im Kindergarten der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde einen Elterntreff geben. Eine Erzieherin und eine Mutter der Einrichtung laden zunächst zu einem Frühstück ein. Neben Frühstücksgesprächen und Austausch sollen dann aus diesem Kreis heraus auch andere Aktionen geplant und durchgeführt werden.

Die Termine sind Dienstag, 8.11., 22.11. und 6.12. jeweils von 8.30 bis 10.00 Uhr.

Wir greifen damit den Wunsch von Eltern auf, einen Raum zu schaffen, um sich zu treffen. Alle interessierten Eltern sind herzlich dazu eingeladen. In den nächsten Ausgaben werden wir über die weitere Entwicklung berichten.

Heidi Pietsch (ehemals Böhr)

An der Arche um Acht

Am Donnerstag, dem 08. Dezember, kommt das Puppentheater Tearticolo um 16.00 Uhr zu uns. Es wird das Stück "an der Arche um Acht" gespielt.

Drei Pinguine im ewigen Eis, sie langweilen sich, sie streiten sich – darüber, ob alle Pinguine nach Fisch stinken. Und darüber, ob man Schmetterlinge abmurksen darf und was Gott dann wohl dazu sagen würde.

Der wiederum schickt gerade eine weiße Taube als Botin herum: Er hat genug von Mensch und Tier und von den Streitereien.

Er will die Sintflut hereinbrechen lassen und danach mit der Schöpfung noch mal von vorne anfangen.

Die Taube soll die Tickets für die Arche Noah verteilen – nur gültig für jeweils zwei Exemplare jeder Tierart.

Treffpunkt: An der Arche um Acht. Wer zu spät kommt, ertrinkt...

Jetzt haben die Pinguine ein echtes Problem! Sie können unmöglich nur zu zweit auf Noahs Schiff gehen und den dritten Pinguin im Stich lassen.

Glücklicherweise haben sie eine rettende Idee, und da an Bord das reinste Chaos unter den Passagieren herrscht, scheint der Plan zu funktionieren.

Karten können im Gemeindebüro oder in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde erworben werden.

Kosten: 5,00 € (Kinder), 7,50 € (Erwachsene). Da dieser Preis schon bezuschusst wird, gibt es keine weiteren Rabatte.

Adventsfeier im Altenkreis

Am Freitag den 16.12 um 14.30 Uhr laden wir zur Adventsfeier des Altenkreises ein. Gemeinsam wollen wir den Advent bedenken, gemeinsam singen und Kaffee und Tee trinken.

Wer an dieser Feier teilnehmen möchte, melde sich bis spätestens 7.12 bei Frau Schwamm an.

Krippenspiel am Heiligen Abend



Am Heiligen Abend um 15.00 Uhr findet in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde ein Krippenspiel statt.

Die Singgruppenkinder üben seit den Herbstferien ein Singspiel ein.

Wer noch mitmachen möchte, kann sich bis 01. Dezember bei Frau Schneewind melden. Alle Großen und Kleinen sind herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen!

Krabbelgruppe der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde in Huchting wächst wieder

Nach den Sommerferien ging es bescheiden wieder los: Nur ein Kind aus der Vorjahresgruppe war jung genug, um bei den Krabbelkindern zu bleiben. Doch bald fanden sich neue Kinder, die gemeinsam spielen und Erfahrungen sammeln wollten. Die Älteren können schon laufen, die Kleineren versuchen mit robben oder krabbeln an das Spielzeug heranzukommen. Der eine baut den Turm auf, der nächste schmeißt ihn schon wieder um. So ergänzen sich die Kinder im Alter von zzt. 7 Monaten bis knapp zwei Jahren, die regelmäßig mit ihren Müttern oder Vätern zu den Treffen kommen. Spezielle Angebote wie Bällebad oder spielen auf einem Spiegel ermöglichen den Kindern zusätzliche Erfahrungen. Und während die Kinder alles im Raum erkunden, können die Eltern auch mal entspannt Kaffee oder Tee trinken und sich über die neuesten Erziehungs- oder andere Tipps zum Thema Baby und Kleinkind austauschen. Die Treffen finden jeweils donnerstags von 9.00-11.30 im Kinderraum der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde statt, neue Kinder sind herzlich willkommen. Anmeldungen bei der Kursleiterin Kerstin Meyer unter Tel.(0421) 587030

PEKiP oder DELFI?

Die Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde in Bremen-Huchting bietet jetzt DELFI-Kurse an

Das Prager Eltern-Kind Programm (kurz: PEKiP) ist vielen Eltern seit Jahren bekannt, wogegen man beim Namen DELFI (Abkürzung für „Denken, Entwickeln, Lieben, Fühlen, Individuell“)noch immer auf fragende Gesichter stößt. Dabei handelt es sich bei beiden um Eltern-Kind-Gruppen, die Babys in ihrer Entwicklung im ersten Lebensjahr begleiten möchten. Ersteres ist in einer Prager Klinik für Babys ohne Eltern entstanden, um diese sinnvoll in ihrer Entwicklung begleiten zu können. DELFI ist später aus den Programmen der Evangelischen Familienbildungsstätten entstanden, die auch gerne Kurse für Babys anbieten wollten, aber zu wenige PEKiP-Leiterinnen zur Zusammenarbeit hatten. Dadurch wurde dort eine eigene Ausbildung für Leiterinnen angeboten, die inhaltlich aber sehr ähnlich ist. Praktische Unterschiede ergeben sich dabei eher durch die Persönlichkeit der Kursleiterinnen. Neben der spielerischen und wahrnehmungsfördernden Begleitung der Babys steht auch eine Beratung der Eltern durch die Kursleiterin sowie der Austausch der Eltern untereinander im Mittelpunkt.

In der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde



sollen jetzt DELFI-Kurse starten, sobald ausreichend Anmeldungen vorliegen. In einer Gruppe können 5-8 Mutter bzw. Vater-Kind-Paare teilnehmen. Willkommen sind Babys ab ca. zwei Monaten bis Ende des ersten Lebensjahres. Der Altersunterschied zwischen den Babys in einer Gruppe sollte nicht größer als zwei Monate sein. Eine Kursstunde umfasst 90 Minuten, ein Kurs beinhaltet ca. 7-12 Treffen und endet mit den nächsten Schulferien. Je nach Alter zu Beginn des Kurses werden 1-2 Folgekurse angeboten, die zu dem ersten Geburtstag der Babys abgeschlossen werden.

Termine sind für Mittwoch- oder Donnerstagvormittag geplant. Die Kosten betragen für ein Mutter bzw. Vater-Kind-Paar 5 Euro pro Treffen.

Auskünfte bei der Kursleiterin Kerstin Meyer (Dipl. Sozialpädagogin, ausgebildete DELFI-Leiterin und Mutter von 2 Kinder) unter Tel.: (0421) 587030.

Bunt sind schon die Wälder...

...unter diesem Motto fand das gut besuchte Herbstkonzert statt. Der Kirchenchor und der Posaunenchor spielten und sangen Herbstlieder und die

Gemeinde konnte mittun.

Unter der Moderation von Cornelia Grundhoff war es ein gelungener musikalischer Nachmittag.



Anmeldezeit in der ev. Kindertages- einrichtung Dietrich- Bonhoeffer

Liebe Eltern, am 7. Januar 2012 sind Sie mit ihrem Kind herzlich eingeladen uns zu besuchen.

An unserem TAG DER OFFENEN TÜR können Sie sich in der Zeit von 10.00 bis 13.00 über unsere Krippe, unseren Kindergarten und den Hort in der Delfter Straße informieren.

Sie können Ihr Kind dann anmelden für August 2012.

*Wir freuen uns auf Sie!
Gabriele Wink*

Nudeltour



Traditionell am ersten Sonntag im Februar wollen wir wieder unsere Nudeltour starten.

Um 11.00 Uhr treffen wir uns wettergerecht angezogen an der Gemeinde.

Gemeinsam unternehmen wir einen kleinen Spaziergang mit Spiel und Spaß, wärmenden Getränken und Knabbersachen. (Sollte es mal wieder unüberwindliches Glatteis geben, findet alles in der großen Halle statt).. Nach dem Spaziergang gibt es Nudeln und ganz viele verschiedene Saucen, die die Teilnehmer mitgebracht haben.

Wir bitten bis Ende Januar um Anmeldung, wer mit wie vielen Personen teilnehmen möchte: Jede Familie bringt eine selbstgekochte Sauce oder Nachtisch oder Getränke mit. Nudeln spendiert die Gemeinde.

Es gibt eifreie Nudeln, so dass auch Allergiker teilnehmen können. Also herzliche Einladung zur Nudeltour am Sonntag 05. Februar 2012.

Diakonin Silke Schneewind

Neu: Kinderkleider- und Spielzeug- flohmarkt am Sonntag, dem 04. März 2012

Unser erster Kinderkleider- und Spielzeugflohmarkt findet am Sonntag, dem 04. März 2012 von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

Wer noch einen Platz haben möchte, melde sich und reserviere sich einen Platz.

Eine Platzlänge von 3 Metern (ohne Tisch) kostet 9,00 €, mit 3 Meter-Tischgebühr kostet es 14,00 Euro. Ein Kleiderstander kostet 2,00 Euro.

Aufgebaut wird von 13.00 bis 14.30 Uhr. Der Verkauf startet um 15.00 Uhr. Das Café im Garten hat geöffnet mit frischen Kaffee, Tee und Gebäck.

Informationen gibt es bei Frau Schneewind unter Tel. 0179 74 36 054 oder in der Gemeinde unter 58 27 36.

Diakonin Silke Schneewind



Kohlessen am 8. März

Im Februar wollen wir wieder gemeinsam Kohl essen gehen. Dies wird wieder ein Mittagessen werden.

Wer daran teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Frau Schneewind und Frau Schwamm. Wir treffen uns um 12.00 Uhr vor Biemanns Gaststätte an der Bremer Heerstraße. Wer nicht mehr gut zu Fuß ist, kann mit dem Bus 201 direkt vor die Tür fahren.

Anmeldungen nimmt Frau Schwamm unter 582736 entgegen.



Diakonin Silke Schneewind

Weltgebetstag

Den Weltgebetstag feiern Christinnen und Christen in aller Welt am ersten Freitag im März. Seien Sie im Jahr 2012 herzlich eingeladen, am 02. März um 18.00 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde mitzufeiern!

Dieser Gottesdienst wird ökumenisch gestaltet und vorbereitet.

Das erste Vorbereitungstreffen ist für Donnerstag, den 12. Januar um 17.00 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde geplant.

An vier Nachmittagen bzw. frühen Abenden bereiten wir uns auf die Gestaltung des Gottesdienstes vor.

Frauen aus Malaysia haben den Gottesdienstablauf entworfen.

Vielleicht kennen Sie Menschen aus Malaysia, die uns aus ihrem Land berichten mögen. So bekämen wir Informationen aus erster Hand.

Bitte rufen Sie mich an, wenn Sie uns helfen können.

Diakonin Silke Schneewind

Bastelgruppe am Montag

Jeden 1. und 3. Montag im Monat treffen wir uns zum gemeinsamen Basteln im Kinderraum. Wir haben die Zeit auf 16.00 Uhr verschoben, damit die Schulkinder auch daran teilnehmen können.

Am Montag 5. Dezember steht Nikolausbasteln auf dem Plan. Am 19. Dezember Weihnachtsschmuck. Im neuen Jahr treffen wir uns am 16. Januar, 6. und 20. Februar. Für Material sammeln wir einen Kostenbeitrag ein.

Diakonin Silke Schneewind



Langeoog

Nach 2 Jahren hatte uns das Langeoogfieber wieder einmal gepackt, und am 22. September um 8.30 Uhr stiegen wir in den Bus, der uns nach Bengersiel brachte. Auf der Fahrt gab es Regen und Sonnenschein, aber wir hatten uns mit überwiegend warmer Kleidung eingedeckt.

Wurden dann aber eines Besseren belehrt und zwar, auch im September kann es noch sehr warm und schön sein.

Wir wurden mit 11 Tagen Sonnenschein reichlich belohnt und in dieser Zeit trafen sich immer wieder kleine Gruppen die etwas unternommen haben.

So haben wir erlebt, wie weit man im Schlick versinken kann, oder eine Fahrt mit dem Rad nicht so endet wie vorgenommen. Sie endete mit einem Sturz. Zum Glück gab es keine ernsthaften Verletzungen. Doch der Schreck war groß.

Auch bei einer gemeinsamen Fahrt zur Meierei, natürlich wieder mit dem Planwagen, konnten wir feststellen, wir haben eine super sportliche Pastorin: Sie legte mit der Praktikantin Isabell Hoppe die Fahrt von 10 km auf dem Fahrrad zurück, wobei es auf der Rückfahrt ziemlich stürmisch war.

Aber gestärkt mit Kaffee und Kuchen wurde auch diese Leistung vollbracht. Auch gab es noch zwei Geburtstage, einer war mit einer Kaffeetafel ausgerichtet, somit war in der Zeit für Abwechslung gesorgt. Den Abend ließen wir mit einer Andacht ausklingen.

In diesem Zuge möchten wir Frau Steinbacher und Isabell Hoppe einen lieben Dank für diese schöne Zeit aussprechen, auch für Marlene Buhlert einen Dank, denn für diese Zeit musste einiges vorbereitet und organisiert werden.

Es haben alle dazu beigetragen, dass es eine schöner Langeoogaufenthalt wurde.

Marion Wendt

Herzliche Einladung zum Adventskonzert

am 10. Dezember um 19.00 Uhr in St. Georg



Am Samstag, dem 10. Dezember 2011 findet um 19.00 Uhr ein Adventskonzert in unserer schönen St. Georgs-Kirche statt. Mitwirken werden die Kantoreien der Christuskirche Woltmershausen und der St. Georgs-Gemeinde - diesmal unterstützt von einem kleinen Instrumentalensemble - die die Kantaten „Wie soll ich dich empfangen“ von D. Buxtehude und „Willkommen, süßer Bräutigam“ von V. Lübeck musizieren.

Des Weiteren wirken auch der Gospelchor und der Flötenkreis aus beiden

Gemeinden mit und wollen uns mit ihrer Musik auf die besinnliche Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

Und nicht zuletzt ist auch der gemeinsame Posaunenchor der St.-Lukas- und der St. Georgs-Gemeinde unter der Leitung von Egon Szczepanek mit von der Partie.

Der Eintritt ist frei!

Ich freue mich, wenn ich Sie an diesem Abend begrüßen darf!

Ihre Kantorin Manuela Buchholz

Einladung zum Tag der offenen Tür im Kindertagesheim St Georg und im Spielkreis.



Am Samstag 07.01.2012 von 10.00-13.00 Uhr sind alle Eltern und Kinder, die an einem Kindergarten- oder Spielkreisplatz bei uns interessiert sind, herzlich eingeladen uns kennenzulernen.

Möchten Sie Ihr Kind anmelden? - Das können Sie auch an diesem Tag gerne tun oder vom 05.-25. Januar 2012. Bitte bringen Sie zur Anmeldung den Kindergartenpass (wird vom Amt für Soziale Dienste zugeschickt) mit.

Selbstverständlich können Sie uns auch an anderen Tagen besuchen und kennen lernen. Bitte sprechen Sie einen Termin mit uns ab.

(KTH Tel.: 583177)

(Spielkreis Tel.: 04221/3744)

Wir freuen uns auf Ihr Kind und Sie.

*Gudrun Goltz
(Kindertagesheim St. Georg)
Doris Twachtmann
(Spielkreis St. Georg)*

Wechsel in der Leitung des Frauenfrühstücks

Das Frauen – Frühstück in St. Georg bekommt eine neue Leitung. Über 13 Jahren lang hat Karin Hamscher ehrenamtlich die Verantwortung für diese Gruppe getragen. Sie kümmerte sich um das Team, sorgte für einen reibungslosen Ablauf und trug dazu bei, dass es interessante Themen und Exkursionen gab.

Dass das Team des Frauenfrühstücks auch heute noch motiviert ist und dass



Karin Hamscher

trotz vieler Umbrüche und Veränderungen immer noch an die 25 Frauen das Frauenfrühstück regelmäßig besuchen, ist nicht zuletzt dem Engagement von Karin Hamscher zu verdanken.

An ihrer Seite wirkte auch Hertha Thimm fast seit der Geburtsstunde des Frauenfrühstücks im Team mit. Jeden zweiten Mittwoch im Monat sorgte sie in der Küche unter anderem mit dafür, dass aus den eingekauften Lebensmitteln ein ansprechendes Büffett angerichtet wurde. Kaffeekochen, Tee zubereiten und im Anschluss an das Frühstück alles wieder spülen und Aufräumen waren für sie selbstverständlich.

„Wenns am Schönsten ist, soll man gehen“, ist der Wahlspruch der beiden

und so entschlossen sich Karin Hamscher und Hertha Thimm zum Ende des Jahres die Aufgaben in andere Hände zu legen.

Das Team des Frauenfrühstücks und die St. Georgs – Gemeinde danken Karin Hamscher und auch Hertha Thimm für ihren Einsatz und die ehrenamtliche Arbeit, mit der sie sich im Frauenfrühstück eingebracht haben.

In einem Beratungsprozess zusammen mit Frau Simone Röttger, der Beauftragten für Ehrenamtliches Engagement in der Bremischen Evangelischen Kirche, und dem Frauenfrühstück – Team, wurde nach einer geeigneten Nachfolgerin gesucht und diese schlussendlich auch einvernehmlich gefunden.

Ab dem 1.1. 2012 ist Frau Marion Wendt die neue Ansprechpartnerin für das Frauenfrühstück. Sie ist ein alter Hase in Sachen Frauenfrühstück und schon seit einigen Jahren im Team engagiert.



Hertha Thimm

Marion Wendt freut sich auf die neuen Aufgaben und auf die Zusammenarbeit mit einem auch weiterhin motivierten Team aus Haupt – und Ehrenamtlichen. Und auch Karin Hamscher und Hertha Thimm sind nicht „aus der Welt“, sondern werden auch weiterhin beim Frauenfrühstück mit dabei sein, jetzt allerdings „nur noch“ als Besucherinnen.

Kirche sucht Tanne



Sympathische, evang. Kirchengemeinde in HB – Süd sucht Dich für gemeins. Weihnachtsfeiern und mehr: Du solltest ca. 4 - 6 Meter groß sein, Alter: Egal, Wünschenswert: schönes Nadelkleid.

Melde Dich bitte im Gemeindebüro zwecks ersten Kennenlernens.

Noch einmal im Klartext: Auch in diesem Jahr sucht die St. Georgs - Gemeinde für die Kirche einen Tannenbaum!!!

Falls sie einen geeigneten Kandidaten oder eine Kandidatin bei sich im Garten stehen haben, nehmen Sie bitte zu uns Kontakt auf Tel: 583077

Pastorin Steinbächer

Costa Rica

Auch in diesem Jahr möchte die St. Georgs – Gemeinde mit den Einnahmen des Adventsbasars und den Spenden in der Advents – und Weihnachtszeit wieder ein Projekt von „Brot für die Welt.“ unterstützen.

In diesem Jahr ist es das Projekt: „Fußball fürs Leben“ in Costa Rica. Hierzu schreiben die Initiatoren:

„Das Armenviertel der Hauptstadt San Jose` ist ein gefährliches Pflaster. Alkohol, Morde und Drogenhandel prägen den Alltag. Arbeit gibt es kaum, die Menschen sind sehr arm, ihre Hütten bestehen aus Abfall.

FPV (Fußball für das Leben“) will Jugendlichen über den Fußball eine Perspektive geben. Fast die Hälfte davon sind Mädchen. Sie lernen Regeln einzuhalten, andere zu respektieren und Verantwortung für sich zu übernehmen und ihr Schicksal in die Hand zu nehmen. Neben Workshops zu Drogen, HIV/AIDS und häuslicher Gewalt gibt es ein Recyclingprojekt, mit dem die Jugendlichen Geld verdienen. Weitere Projekte, mit denen die Jugendlichen motiviert werden, eine Ausbildung zu machen oder die Schule abzuschließen.“

Wir bitten um Ihre Unterstützung und danken ihnen schon jetzt für Ihre Spenden.

Pastorin Steinbächer

Pastorin Steinbächer

Erinnerung: Adventsfeier für unsere Seniorinnen und Senioren

Auch in diesem Jahr laden wir wieder zu unseren Adventsfeiern ein und zwar am Mittwoch, 30. November und Freitag, 2. Dezember, jeweils in der Zeit von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Sollten sie älter als 65 Jahre sein und versehentlich keine schriftliche Einladung erhalten haben, so bitten wir Sie um kurzfristige telefonische Anmeldung. Es erwartet Sie ein buntes Programm mit Weihnachtsliedern und Geschichten. Darüber hinaus ist Gelegenheit zum Stöbern auf dem Adventsbasar und viel Zeit für Gespräche und Gemeinschaft.

Pastorin Steinbächer

100 Jahre alt – Glückwünsche an Mariechen Rohde



Mariechen Rhode

Am 2. Oktober wurde Mariechen Rhode aus der St. Georgs – Gemeinde 100 Jahre alt.

In unserer Gemeinde kennen wir Frau Rhode als engagierte Rummycub – Spielerin und Teilnehmerin an verschiedenen Veranstaltungen.

Die St. Georgs – Gemeinde gratuliert zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum von Herzen und wünscht noch einmal Gottes Segen für das neue Lebensjahr.

Pastorin Steinbächer



FÖRDERVEREIN
der Evangelischen St. Georgs-Gemeinde e.V.

Skatturnier ein voller Erfolg

Am 24. September 2011 fand das erste Skatturnier des Fördervereines St. Georg statt. Da wir noch keine Erfahrungen hatten, muss das eine oder andere Detail noch korrigiert werden, aber im großen und ganzen hatten alle Teilnehmer einen unterhaltsamen Nachmittag. Mittlerweile ist wegen der großen Resonanz beschlossen worden, dass diese Turniere fester Bestandteil des Fördervereinsprogrammes werden sollen. In unregelmäßigen Abständen, die Termine werden jeweils in unserem Gemeindebrief Gemeinsam bekanntgegeben, sollen 3 bis 4 Turniere im Jahr durchgeführt werden.

Der nächste Termin ist festgelegt auf Samstag, 14. 1. 2012 von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Startgeld beträgt 5,00 Euro, für jedes verlorene Spiel wandern 0,50 Euro in den Fördervereinstopf als Spende.

Anmeldungen sind möglichst bis zum 11. 1. 2012 unter der Telefonnummer 583807 oder unter der Nr. 561005 vorzunehmen.

Bei den Vorbereitungen für das Turnier, haben Frau Rita Haala und Herr Franz Haala den Förderverein tatkräftig mit Ihrer Fachkompetenz unterstützt, dafür an dieser Stelle ein besonderer Dank.

Der Vorstand

Endlich hat der St. Georgshof einen zusätzlichen "Raum"



Ein großer Wunsch hat sich endlich erfüllt. Die Terrasse des St. Georgshofes hat eine Überdachung bekommen, fast wie ein zusätzlicher Raum, der sich wunderbar in das Erscheinungsbild des Hauses einfügt. Mit Unterstützung des Fördervereins konnten wir endlich den Auftrag für den Bau vergeben und die Fa. Bätjer aus Huchting hat uns ein Dach gebaut im Charakter des Hauses. Mehrere Glaselemente im Dach geben dabei viel Licht und machen es möglich, bei jedem Wetter auch draußen sitzen zu können. Einfach schööööön!

Marion Mönlich



Gottesdienste

Dezember

04.12.	Sonntag	2. Advents
11.12.	Sonntag	3. Advent
* 18.12.	Sonntag	4. Advent
24.12.	Samstag	Heiliger Abend
* 25.12.	Sonntag	Weihnachtsfest
* 26.12.	Montag	2. Weihnachtstag/Stephanustag
31.12.	Samstag	Altjahrsabend

Januar

01.01.	Sonntag	Neujahr
08.01.	Sonntag	1. Sonntag nach Epiphania
15.01.	Sonntag	2. Sonntag nach Epiphania
22.01.	Sonntag	3. Sonntag nach Epiphania
* 29.01.	Sonntag	Letzter Sonntag nach Epiphania

Februar

05.02.	Sonntag	Septuagesimae
12.02.	Sonntag	Sexagesimae
19.02.	Freitag	Estomihi
* 26.02.	Sonntag	Invokavit

März

04.12.	Sonntag	Reminisere
--------	---------	------------

Jahreslosung 2011

"Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem." Römer 12,21

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

Dezember

04.12.	09.00 Uhr	KUBUKIMO D. Schneewind
11.12.	11.00 Uhr	Gemeins. Jugend-GD "You-Go" P. Thun
18.12.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst D.-Bonhoeffer-Gem., P. Thun
24.12.	15.00 Uhr	Krippenspiel D. Schneewind
	16.30 Uhr	Christvesper P. Thun
	23.00 Uhr	Christnacht P. Thun
25.12.	10.00 Uhr	Gemeins. Gottesdienst in St. Georg, P. Steinbächer
26.12.	10.00 Uhr	D.-Bonhoeffer-Gem., P. Thun (Gesänge u. meditative Texte)
31.12.	16.00 Uhr	Jahresschlussandacht P. Thun, mit Abendmahl

Januar

01.01.		kein Gottesdienst
08.01.	09.00 Uhr	KUBUKIMO D. Schneewind
15.01.	10.00 Uhr	P. Thun
22.01.	10.00 Uhr	P. Kruse, mit Abendmahl
29.01.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst D.-Bonhoeffer-Gem., P. Thun

Februar

05.02.	09.00 Uhr	KUBUKIMO D. Schneewind
12.02.	10.00 Uhr	P. Thun
19.02.	10.00 Uhr	Ehrenamtlichen-Fest, P. Thun und Team
26.02.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in St. Georg, mit Abendmahl, P. Steinbächer

März

04.03.	9.00 Uhr	KUBUKIMO D. Schneewind
--------	----------	------------------------

Veranstaltungen

Dezember 2011

Mo.	05.12.	16.00 Uhr	Nikolausbasteln
Die.	06.12.	16.00 Uhr	Nikolauslaufen
Mi.	08.12.	16.00 Uhr	Theater „An der Arche um 8“
Fr.	16.12.	14.30 Uhr	Adventsfeier im Altenkreis

Januar 2012

So.	07.01.	10-13.00 Uhr	Tag der offenen Tür im Kindergarten
Fr.	13.01.	19.00 Uhr	Glaubenskurs (S. 7)
Fr.	20.01.	19.00 Uhr	Jugendandacht

Februar 2012

So.	05.02.	11.00 Uhr	Nudeltour
Fr.	10.02.	19.00 Uhr	Jugendandacht
Fr.	17.02.	19.00 Uhr	Glaubenskurs (S. 7)

März 2012

Fr.	02.03.	18.00 Uhr	Weltgebetstag
So.	04.03.	15-17.00 Uhr	Kinderkleider- u. Spielzeugflohmarkt

* = Gemeinsamer Gottesdienst der 3 Gemeinden

Evang. St.Georgs-Gemeinde

Dezember

03.12.	15.00 Uhr	Kindersamstag, Birte Leemhuis
04.12.	10.00 Uhr	P. Steinbächer
11.12.	10.00 Uhr	P. Steinbächer
18.12.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst D.-Bonhoeffer-Gem., P. Thun
24.12.	15.00 Uhr	Krippenspiel mit Kindergruppen B. Dunkel, P. Steinbächer
	17.00 Uhr	Christvesper P. Steinbächer
	23.00 Uhr	Christnacht P. Steinbächer
25.12.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in St. Georg, P. Steinbächer
26.12.	10.00 Uhr	D.-Bonhoeffer-Gem., P. Thun (Gesänge u.meditative Texte)
31.12.	16.00 Uhr	Jahresschluss-Andacht P. Steinbächer

Januar

01.01.		kein Gottesdienst
07.01.	15.00 Uhr	Kindersamstag, Birte Leemhuis
08.01.	10.00 Uhr	P. Steinbächer, mit Abendmahl
15.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen, P. Steinbächer
22.01.	10.00 Uhr	P. Steinbächer
29.01.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst D.-Bonhoeffer-Gem., P. Thun

Februar

04.02.	15.00 Uhr	Kindersamstag, Birte Leemhuis
05.02.	10.00 Uhr	P. Steinbächer
12.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen, P. Steinbächer
19.02.	10.00 Uhr	N. N.
26.02.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in St. Georg, mit Abendmahl, P. Steinbächer

März

04.03.	10.00 Uhr	N. N.
--------	-----------	-------

Veranstaltungen

Dezember 2011

Fr.	02.12.	14.30-16.30 Uhr	Adventsfeier (S. 11)
Sa.	10.12.	19.00 Uhr	Adventskonzert, Kantoreien KG Woltmershausen u. St. Georg

Januar 2012

So.	07.01.	10-13.00 Uhr	Tag der offenen Tür im Kindergarten
Sa.	14.01.	14.00-18.00 Uhr	Skatturnier (S. 11)
So.	15.01.	15.00 Uhr	Sonntagscafé

Februar 2012

So.	19.02.	15.00 Uhr	Sonntagscafé
Mi.	22. u. 29.02	19.30 Uhr	Passionsandachten

März 2012

07., 14. u. 21.03.	19.30 Uhr	Passionsandachten	
So.	11.03.	15.00 Uhr	Sonntagscafé

Ev. St.-Lukas-Gemeinde

Dezember

04.12.	10.00 Uhr	P. Hamelmann, mit Abendmahl
11.12.	11.00 Uhr	Gottesdienst für Kurze und Lange, P. Hamelmann
18.12.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst D.-Bonhoeffer-Gem., P. Thun
24.12.	15.00 Uhr	Krippenspiel der Kinder, Soz.-Päd. Herz
	17.00 Uhr	Krippenspiel der Konfirmand/innen, P. Hamelmann
	23.00 Uhr	Christnacht P. Hamelmann
25.12.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in St. Georg, P. Steinbächer
26.12.	10.00 Uhr	D.-Bonhoeffer-Gem., P. Thun (Gesänge u.meditative Texte)
31.12.	16.00 Uhr	Jahresschluss-Andacht P. Hamelmann

Januar

01.01.		kein Gottesdienst
08.01.		s. GD in D.-Bonhoeffer- und St. Georgs-Gemeinde
15.01.	10.00 Uhr	P. Hamelmann, mit Abendmahl
22.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst für Kurze und Lange, P. Hamelmann / D. Austein
29.01.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst D.-Bonhoeffer-Gem., P. Thun

Februar

05.02.	10.00 Uhr	P. Hamelmann, mit Abendmahl
12.02.		s. GD in D.-Bonhoeffer- und St. Georgs-Gemeinde
19.02.	11.00 Uhr	Gottesdienst für Kurze und Lange, P. Hamelmann / D. Austein
26.02.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in St. Georg, mit Abendmahl, P. Steinbächer

März

04.03.	10.00 Uhr	P. Hamelmann, mit Abendmahl
--------	-----------	-----------------------------

Veranstaltungen

Dezember 2011

Die.	06.12.	16.00 Uhr	Nikolauslaufen
Do.	08.12.	15.30 Uhr	Senioren-Adventsfeier
So.	11.12.	15.00 Uhr	Bläsermusik im Advent
So.	18.12.	15.00 Uhr	Adventskonzert „Camerata di Luca“

Januar 2012

Do.	12.01.	15.30 Uhr	Seniorenachmittag
So.	21.01.	15.00 Uhr	Konzert der „Camerata di Luca“
Die.	23.01.	9-18.00 Uhr	Kleidersammlung

Februar 2012

Do.	09.02.	12.00 Uhr	Kohlessen für Senioren
So.	12.02.	17.00 Uhr	Klavierkonzert, Artem Yasyusky
So.	19.02.	16.00 Uhr	Flute Art Konzert



Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

Luxemburger Str. 29,
28259 Bremen
Telefon: 0421/ 58 27 36
Fax: 58 27 01
Internet:
über kirche-bremen.de
buero.bonhoeffer@kirche-bremen.de

Evang. St. Georgs-Gemeinde

Kirchhuchtinger
Landstr. 24,
28259 Bremen
Telefon 0421/ 58 30 77
Fax: 579 97 87
Internet:
über kirche-bremen.de
buero.stgeorg@kirche-bremen.de



Ev. St.-Lukas-Gemeinde

Am Vorfeld 22,
28259 Bremen
Telefon 0421/ 51 09 29
Fax: 51 19 38
Internet:
über kirche-bremen.de
buero.lukas@kirche-bremen.de



Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

Gottesdienst: sonntags, 10.00 Uhr

Kinder und Jugend

KUBUKIMO i.d.R. 1. So. im Monat in der großen Halle um 09.30 Uhr, Frühstück 09.00 Uhr
Kunterbunter Kindermorgen: Diakonin Schneewind
Krabbelgruppe donnerstags 09.00 - 10.30 Uhr, Frau K. Meyer

Bastelgruppe montags 15.30 bis 17.00 Uhr, Kinder mit Eltern/Großeltern, S. Schneewind

Konfirmandenunterricht mittwochs, 16.00 Uhr, Pastor Thun und 17.15 Uhr, Pastor Thun

Jugendgruppen ab 12 Jahre mittwochs, 18.00 Uhr, Pastor Thun
ab 14 Jahre donnerstags 17.30 Uhr, Pastor Thun
ab 12 Jahre freitags, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Lisa Demes

Jugendandachten freitags, 1 x monatlich, s. S. 5

Erwachsene

Frauengruppe montags, 20.00 Uhr, Frau Bagszas
Besuchsdienstkreis dienstags, 08.15 Uhr, (1x im Monat n. V.), Pastor Thun

Skat mittwochs, 15.00 Uhr, jd. 1. Mittwoch im Monat, Herr Reincke

Guttempler mittwochs, 19.30 Uhr, Herr Kroat

Frauenkreis mittwochs, 19.30 Uhr, nach Absprache Diakonin S. Schneewind

Frauenbastelgruppe mittwochs, 19.30 Uhr, gerade Kalenderwochen, D. Schneewind

Strick-Kreis und Klönschnack donnerstags, 10.00 Uhr, Frau Hartwig

Altenkreis donnerstags, 14.30 - 16.30 Uhr Pastor Thun/Diakonin Schneewind

Musik

Chor montags, 18.30 Uhr, Frau Grundhoff
Kindersinggruppe 4 bis 9 Jahre: mittwochs, 16.00 - 17.00 Uhr, D. Schneewind
Posaunenchor mittwochs, ab 17.30 Uhr, Herr H. Rohde

Gemeindebrief GEMEINSAM

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde,
Luxemburger Str. 29, 28259 Bremen,
Kirchenvorstand der Evang. St. Georgs-Gemeinde,
Kirchhuchtinger Landstr. 24, 28259 Bremen,
Kirchenvorstand der Ev. St.-Lukas-Gemeinde, Am Vorfeld 22, 28259 Bremen

Redaktionsteam:

Pastor Ingo Thun, Pastorin Nicole Steinbächer, Pastor Jürgen Hamelmann,
Marion Mönlich, Heinrich Hartmann

Anzeigenbeauftragter: Heinrich Hartmann, Telefon 0421/ 58 52 17

Layout: Arno Mönlich, **Satz und Bildbearbeitung:** WEGNER GmbH - Service für digitale Kommunikation, **Druck:** Druckerei Rauschert

Redaktionsschluss für die Ausgabe 18 ist der 12.01.2012

Evang. St.Georgs-Gemeinde

Taufen:	An einem Sonntag im Monat
Abendmahls-gottesdienst:	An einem Sonntag im Monat
Kinder und Jugend	
Kids	Kindersamstag findet in der Regel jeden ersten Samstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.
Krabbelgruppe Kinder bis 3 Jahre	mittwochs, 10.00 - 12.00 Uhr donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr Ltg. Bärbel Dunkel, Tel. 58 64 24
Kindergruppe für 4-6 Jährige	montags, 16.00 - 17.00 Uhr, Ltg. Bärbel Dunkel, Tel. 58 64 24
Kindergruppe für 7-12 Jährige	montags, 17.00 - 18.15 Uhr, Ltg. Bärbel Dunkel, Tel. 58 64 24
Kinderspielkreis (2 - 4 Jahre)	dienstags, 8.30 - 11.30 Uhr, mittwochs, 8.30 - 11.30 Uhr, donnerstags, 8.30 - 11.30 Uhr, Ltg. Doris Twachtmann, Tel. 04221/3744
Teen Café Jungen von 12-14 Jahren	mittwochs, 16.00 - 18.00 Uhr,
Jugendgruppe ab 12 Jahren	mittwochs, 18.00 - 20.00 Uhr,
Erwachsene	
Frauenfrühstück	8.30 - 11.00 Uhr 1 mal im Monat am 2. Mittwoch außer in den Sommerferien
„Treffpunkt S“ für Senioren	mittwochs, 14.30 - 16.30 Uhr (1.- 4. Mittwoch im Monat)
Kochkreis	mittwochs, 18.00 - 22.00 Uhr, (jeden 4. Mi. im Monat), Ltg. I. Christiansen
Handarbeitskreis	mittwochs, 18.30 - 20.30 Uhr (1. und 3. Mi. im Monat), Ltg. I. Christiansen
Hausbibelkreis	donnerstags, 20.00 Uhr, Familie Höfner, Robbenplate 59, Tel. 58 86 63
Al-Anon Familiengruppe	donnerstags, 19.30 - 21.30 Uhr
AA-Gruppe	donnerstags, 19.30 - 21.30 Uhr
Sonntagscafé	an einem Sonntag im Monat, 15.00 Uhr, (Termine s. u. Veranstaltungen), Ltg. Ingrid Anders
Musik	
Gemeinsamer Gospelchor	dienstags, 19.00 - 20.15 Uhr, in der Christuskirche Woltmershausen Ltg. Manuela Buchholz
Jugendband	mittwochs 14-tägig, 18.00 Uhr, Ltg. Andreas Günther
Gemeinsamer Blockflötenchor	mittwochs, 19.00 - 19.45 Uhr, in der Christuskirche Woltmershausen
Kantorei	mittwochs, 20.00 - 21.30 Uhr, Ltg. Manuela Buchholz
Kinderchor (5 - 10 Jahre)	donnerstags, 15.15 - 16.00 Uhr, Ltg. Manuela Buchholz
Posaunenchor	freitags um 20.00 Uhr im Gemeindesaal St.-Lukas, Ltg. Egon Szczepanek, Tel. 58 74 32

Ev. St.-Lukas-Gemeinde

Kinder und Jugend	
Werkstatt für Kinder	dienstags, 15.00 bis 16.00 Uhr
PKG private Kindergruppen	montags, mittwochs, freitags 09.00 bis 12.00 Uhr
Spielkreise	dienstags 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr donnerstags, 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Jugend-Treff	sonntags, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Erwachsene	
Hausfrauen- frühstück	jeden 1. und 3. Montag um 9.30 Uhr im Blauen Raum
Besuchsdienstkreis	jeden 2. Mittwoch im Monat um 9.00 Uhr nach Absprache im Gemeindehaus
Seniorenkreis	jeden 2. Donnerstag im Monat um 15.30 Uhr im Konfirmandenraum Kontakt: Karla Göhmann, Tel. 51 36 70
Gesprächskreis Glauben + Denken	jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 20.00 Uhr im Blauen Raum
Frauengruppe	Kontakt: Eveline Böcker, Tel. 51 14 03
Freitagkreis	14tägig freitags um 20.00 Uhr im Blauen Raum (nach Vereinbarung) Kontakt: Volkmar Petersen, Tel. 51 04 13
Umweltarbeitskreis	Kontakt: Monika Rohdenburg, Tel. 51 14 65
Spieleclub Stechmücke	mittwochs, (gerade Kalenderwochen) 19.30 Uhr im Konfirmandenraum Kontakt: Sven Thiel, Tel. 376 22 40
Yogakurse	montags 18.15 bis 19.45 Uhr dienstags 19.30 bis 21.00 Uhr Kontakt: Martina Burandt, Tel. 52 07 93 76
Musik	
Posaunenchor	freitags um 20.00 Uhr im Gemeindesaal Leitung: Egon Szczepanek, Tel. 58 74 32
Gitarrenunterricht	mittwochs u. freitags nachmittags nach Absprache Leitung: Wulf Boockmeyer, Tel. 37 80 771
Musikalische Früherziehung/ Grundausbildung	mittwochs 14.30 - 17.00 Uhr Konfirmandenraum Leitung: Violetta Soemer, Tel. 50 70 35

Liebe Simona,

nun ist es schon einige Wochen her, dass wir von dir Abschied genommen haben. Wir denken gerne an den schönen Gottesdienst zu deiner Verabschiedung zurück, mit viel besonderer Musik, der



Predigt von Jakob und der Himmelsleiter und den vielen Segenswünschen für deine Zukunft.

Die Menschen, die im Gottesdienst waren, haben sicherlich in dieser Stunde noch einmal daran gedacht, was sie mit dir verbunden hatte. Seien es die Werkstatt für Kinder, die Gottesdienste für Kurze und Lange, den Konfirmandenunterricht, die Wochenendfreizeiten, die Schottlandreisen und noch vieles mehr.

Beim anschließenden Beisammensein konnten die Menschen aus den Nachbargemeinden, der Schule, die Kollegen, mit denen du zusammengearbeitet hast und



all die, die dich bei uns in der Gemeinde geschätzt haben, mit dir auf die neue Arbeit anstoßen.

Liebe Simona, wir danken dir für die gute Zusammenarbeit mit uns, dein Engagement mit deiner großen Hilfsbereitschaft für die Gemeinde. Wir müssen nun ohne dich weitermachen, du wirst uns fehlen.

Für deinen neuen Lebensabschnitt wünsche wir dir von Herzen alles Gute.

*Deine St. - Lukas - Gemeinde
Brigitte Fischer und Monika Rodenburg*

Brot-für-die-Welt in Argentinien: Mutig gegen den Landraub

Unser Brot-für-die-Welt-Projekt in der Weihnachtszeit für St.-Lukas.

Im argentinischen Chaco rauben skrupellose Geschäftemacher den dort lebenden Menschen ihr Land, um dort Zuckerrohr und Soja für die Industrieländer anzubauen und satte Gewinne zu machen.

Mit Einsatz vor Ort und engagierter Lobbyarbeit verhilft die christlich-anglikanische Organisation ASOCIANA den Eingeborenen dort zu ihrem Recht: Die Jäger- und Sammler-Völker sind eigentlich auch offiziell die Besitzer des Landes. Aber wenn ihnen niemand beisteht, dann verlieren sie ihre Lebensgrundlage

an skrupellose Geschäftemacher, die einfach ohne Rücksicht die Wälder dort roden. Dieses Projekt zum Schutz der dort seit Jahrhunderten ansässigen Bevölkerung wollen wir in St.-Lukas in diesem Jahr in der Weihnachtszeit bei Gottesdiensten und Sammlungen unterstützen.

Diakonisches Werk Bremen

Stichwort:

Brot für die Welt/Mutig gegen den Landraub

- Konto-Nr.: 112 54 00
- Bank: Sparkasse Bremen
- BLZ: 290 501 01

Pastor Jürgen Hamelmann



Diakon Volker Austein

Liebe Leserinnen und Leser von „Gemeinsam“!

Mein Name ist Volker Austein. Ich bin mittlerweile 53 Jahre alt und von Beruf Diakon. Zum Jahresbeginn werde ich in der St.-Lukas-Gemeinde die Nachfolge von Simona Herz antreten. Gemeinsam mit Pastor Jürgen Hamelmann möchte ich mich in der Konfirmandenarbeit und in Familiengottesdiensten engagieren und auch die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wird zu meinen Aufgaben gehören. Daneben gilt es mit der anderen Hälfte meines Stundenkontingents das neu konzipierte sozialdiakonische Projekt in Huchting auszubauen, mit dem die Bremische Kirche Jugendlichen in besonderen Problemlagen Hilfe anbieten möchte. Dazu wird es nötig sein, nicht nur das Vertrauen der jungen Menschen zu gewinnen, sondern auch gute Kontakte zwischen Schulen, Kirchengemeinden und anderen beteiligten Institutionen und Organisationen herzustellen. Ich bin gespannt auf die neuen Herausforderungen und hoffe auf Ihre Unterstützung. Gerade in den ersten Monaten werde ich viel lernen und zuhören müssen, um zu begreifen, welche Einflüsse das Leben in

Grolland und Huchting prägen und wie die Kirchengemeinden darauf reagiert haben.

Noch ein paar Bemerkungen zu meiner Person und meiner bisherigen Arbeit:

Nach dem Abitur studierte ich an der Ev. Fachhochschule in Hannover, um Diakon zu werden. Von 1981 – 1987 arbeitete ich zunächst in meiner Heimatstadt Bremerhaven, dann wechselte ich nach Edeweicht, westlich von Oldenburg gelegen. Durchgängig bildete die Arbeit mit Kindern, Konfirmanden und Jugendlichen einen Schwerpunkt, aber gleichzeitig lag mir immer daran, diesen so zu organisieren, dass es zu einer Begegnung zwischen den Generationen kam. Regelmäßige Mitarbeiterschulungen entwickelten sich zu einer tragenden Säule der Arbeit. Gut qualifizierte Ehrenamtliche unterstützten die Projekte von Pastoren und Diakon und übernahmen darüber hinaus die Verantwortung für eigene Vorhaben – bis hin zu Jugendfreizeiten im Ausland. Eine weitere Säule stellt in Edeweicht der Rat der Evangelischen Jugend dar. In Teamarbeit von Ehren- und Hauptamtlichen wurden hier viele Ideen geboren und umgesetzt: Hausaufgabentreff, eine internationale Jugendgruppe, das „Russisch-Deutsches-Roulette“, internationale Begegnungen, besondere Gottesdienste, Gospelchor, Fahrten nach Auschwitz, Anne-Frank-Seminare, die Anschaffung einer Fotovoltaikanlage für das Gemeindehaus und eines Kirchenmobils, Videofreizeiten, „24 Stunden Jugendarbeit“, Mädchenfreizeiten und Jungenradtouren ...

Als Folge der Strukturreform in der Oldenburgischen Kirche wechselte ich im Januar 2009 aus der Kirchengemeinde zusammen mit 6 Kolleginnen und Kollegen in den Ammerländer Kreisjugend-

dienst. Parallel zu meiner Arbeit hatte ich in Oldenburg Theologie und Musikwissenschaft studiert. Deshalb wurde mir der Bereich der Jugendkulturarbeit mit dem Schwerpunkt Musik übertragen. Dazu gehörten die Leitung von Jugendbands, Workshops und Seminaren für Jugendliche und Erwachsene.

Natürlich musiziere ich auch privat gern, egal ob allein, mit den Enkelkindern oder anderen Musikern. Meist mit Flöte und Gitarre spiele ich gerne Folk, Klassik oder Jazzstandards. Einige Jahre war ich Mitglied der Klezmerband Balagan. Daneben bin ich begeisterter Altherren-Fußballer, Leser und Radfahrer. Nach der langen und schönen Zeit im Ammerland freue ich mich nun auf einen Neuanfang in Ihren Gemeinden, auf interessante Begegnungen und Erfahrungen in der Stadt und das Leben in der Nähe der Familie meiner ältesten Tochter.

Ihr Volker Austein

Seniorenkreis in St.-Lukas

Auch von Dezember bis Februar haben wir uns wieder ein interessantes Programm für Sie ausgedacht.

Am 8. Dezember um 15.30 Uhr feiern wir wieder unsere große Seniorenadventsfeier feierlich und fröhlich im Gemeindesaal.

Im Januar lädt unsere Frau Göhmann die Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag am 12. Januar um 15.30 Uhr in die Gemeinde ein.

Einen Winter ohne Braunkohlessen? Das wäre traurig für echte Bremer. Kohl und Pinkel müssen einfach sein in der kalten Zeit! Und weil das Essen in fröhlicher Runde doppelt so schön ist, laden wir Sie, unsere Senioren, wieder ein zum Braunkohlessen am 9. Februar 2012 um 12.00 Uhr im Gemeindesaal der St.-Lukas-Gemeinde. Das wird natürlich wieder ein Festschmaus.

Bitte melden Sie sich doch in unserem gemeinsamen Büro oder bei Frau Göhmann (Tel. 513670) zur Weihnachtsfeier und zum Braunkohlessen an.

*Karla Göhmann und
Pastor Jürgen Hamelmann*

NEU: Kleidersammlung

in der St.-Lukas-Gemeinde – für den „Anziehungspunkt“ des Vereins für Innere Mission in Bremen

Die Spenden für die Kleidersammlung können im Gemeindehaus, Am Vorfeld 22, abgegeben werden am

Montag, den 23. Januar 2012

in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr!

Gesammelt werden

- tragbare, gut erhaltene und modische Kleidung aller Art
- Schuhe, paarweise gebündelt
- gut erhaltene Heimtextilien

(Bitte keine verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Stoffreste, Taschen oder Stofftiere abgeben)

Der „Anziehungspunkt“ ist ein Second-Hand-Laden im Haus des Vereins in der Blumenthalstr. 10 und somit eine Möglichkeit für Familien und Einzelpersonen mit geringem Einkommen, sich mit



getragener Kleidung zu versorgen.

Die Überschüsse werden an Textilwerter verkauft, deren Erlöse kommen wieder den Menschen in Bremen zugute, die im Mittelpunkt der Arbeit des Vereins und der ProJob stehen.

Für Ihre Unterstützung danken wir herzlich!



im



Nikolauslaufen am 6. Dezember

Am 6. Dezember werden verkleidete Nikoläuse, Engel, und andere Gestalten Grolland bevölkern: Dann werden viele Kinder wieder „Nikolauslaufen“ gehen.

Alles beginnt um 16.00 Uhr mit einer kurzen Andacht und Liedern für Kinder in der St.-Lukas-Kirche. Und vielleicht kommt der Nikolaus ja auch noch?



Trauerfeiern in der Kirche

Bei Trauerfällen unter Gemeindegliedern ist es bei uns seit einigen Jahren möglich, Trauerfeiern in unserer Kirche zu feiern. Gerade mit unserer schönen St.-Lukas-Kirche, die viele von Gottesdiensten, Taufen, Hochzeiten, Konfirmationen, Gottesdiensten usw. kennen, fühlen sich die Grollander ja verbunden.

Sprechen Sie uns an!



Förderverein der Ev.-St.-Lukas-Gemeinde e.V.

Förderverein hätte gern mehr Mitglieder

Der Förderverein der Ev.-St.-Lukas-Gemeinde in Bremen-Grolland besteht jetzt fast 6 Jahre.

In den letzten Jahren konnten wir dabei schon viele Veranstaltungen und Einrichtungen in unserer Gemeinde finanziell unterstützen und Hilfe leisten. Zum Beispiel für die Beleuchtung der Kirchenfenster, Einrichtungen im Gemeindesaal (Fernsehen und Antenne), Jugend- und Seniorenarbeit in der Gemeinde. Die neue Jugendgruppe wird unterstützt und auch die Konfirmanden-Freizeiten. Wir sind auch bei Großveranstaltungen, wie Fußball-WM usw. mit dabei und zeigen Übertragungen auf Großbildleinwand.

Die Mittel dafür werden überwiegend aus den Mitgliederbeiträgen aufgebracht. Deswegen suchen wir neue Mitglieder, die uns mit den Beiträgen helfen, die Mittel aufzubringen. Gerade in Zeiten von Koordinierung und Zusammenlegung wird finanzielle Unterstützung immer wichtiger und nötiger. Es macht doch Freude für die Mitglieder, wenn man sieht wie unsere Hilfe ankommt.

Der Vorstand und die Mitglieder des Fördervereins würden sich über jedes neue Mitglied freuen.

Jeder kann Mitglied werden, der Förderverein steht allen offen, Gemeindegliedern ebenso wie jenen, die nicht der Kirche angehören. Sie können im Gemeindebüro anrufen, oder bei Gesprächsbedarf mit uns Kontakt aufnehmen. In der Kirche sind auch Beitrittserklärungen vorhanden.

Der Jahresbeitrag ist ab € 30,- frei wählbar.

Der Vorstand



Flöten- und Klavierkonzert von „Flute Art“ im Februar

Am Sonntag, dem 19. Februar um 17.00 Uhr werden die Block- und Querflötenschüler und die Klavierschüler von Ina und Piet Waardenburg wieder eines ihrer beliebten Konzerte geben. Informationen dazu und zu „Flute Art“ finden sie unter www.waardenburg.de.

Als Gäste werden Sänger noch einige Stücke beisteuern.

Der Eintritt ist kostenlos

Herzliche Einladung zur Bläsermusik im Advent in der St.-Lukas-Kirche

Wieder brennen im Advent in der St.-Lukas - Kirche
500 Kerzen.

Sie wollen Sie auf das bevorstehende Weihnachtsfest
einstimmen.

Seit 1994 veranstaltet der gemeinsame Posaunenchor
von St.-Lukas und St. Georg
die Bläsermusiken im Advent -
verbunden mit plattdeutschen Lesungen.

Gelegenheit zum Mitsingen gibt es auch.

Die Bläsermusik findet statt am:
3. Adventssonntag
11. Dezember 2011 um 17.00 Uhr
in der St.-Lukas-Kirche

Liebe Gemeinde,

wieder habe ich ein paar Musiker finden können, welche in der St.-Lukas-Kirche für Sie konzertieren werden. Am 18. Dezember und 21. Januar wird die Camerata di Luca (Katrin Klugmann - Blockflöte/Gesang, Dagmar Wildenhain - Geige, Robert Gießler - Cembalo) zwei Familienkonzerte geben. Diese Konzerte für Grosse und Kleine werden neben der



Musik mit Lesungen von Geschichten der schwedischen Autorin Astrit Lindgren untermalt. Im Dezember wird es ein Programm passend zur Weihnachtszeit geben, im Januar etwas Unterhaltsames und zum Schmunzeln; unter anderem mit Musik von J.S. Bach und J. Haydn, welche nicht nur ernste Kirchenwerke wie die H-Moll Messe, die Passionen oder das berühmte Kaiserquartett (mit der Melodie der dt. Nationalhymne) schreiben sondern auch humorvolle Stücke wie eine Kaffeekantate oder ein Loblied über die Faulheit.

Am 12. Februar wird der Pianist Artem Yasynskyy konzertieren, welcher in ganz Europa konzertierte und derzeit an der Hochschule für Künste Bremen studiert."



Am 18.12 und 21.1 jeweils um 15.00 Uhr und am 12.2 um 17.00 Uhr

Robert Gießler

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

KUBUKIMO

Jeden ersten Sonntag im Monat findet unser KUBUKIMO statt. Seit über 20 Jahren feiern wir gemeinsam einen „etwas anderen“ Gottesdienst.

Wir beginnen um 9.00 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Zu diesem ist jeder und jede, sind ältere und junge Menschen eingeladen, die mit uns früstücken möchten.



Um 9.30 Uhr gehen wir in die Kirche. Dort bauen und gestalten wir unseren Kinderaltar und feiern einen fröhlichen aktiven Gottesdienst.

Wir singen moderne und alte Lieder, beten und hören eine Biblische Geschichte oder beschäftigen uns mit einem religiösen Thema.

Im November beschäftigen wir uns mit dem Reformationstag und mit Allerheiligen. Dazu gestalten wir etwas, das wir mit nach Hause nehmen.

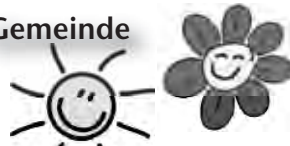
Gegen 11.00 Uhr gehen wir wieder auseinander. Zur Deckung der Kosten des Frühstücks und der kreativen Aktionen haben wir eine kunterbunte Kindermorgensau, die sich über Fütterung freut. Jeder tut so viel hinein, wie er oder sie kann.

Dürfen wir Sie / Euch zu einem unserer nächsten Termine begrüßen?

Die nächsten Termine sind am 04. Dezember, am 8. Januar 2012, am 05. Februar 2012 und am 4. März - jeweils um 9.00 Uhr.

Diakonin Silke Schneewind

St. Georgs-Gemeinde



Kindersamstag in der St. Georgs-Gemeinde



Mit viel Spaß und guten Ideen treffen sich 1 mal im Monat Kinder und Jugendliche zum Kindersamstag in der St. Georgs-Gemeinde. Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich dazu eingeladen. Es gibt jedes Mal neue Spielgelegenheiten zu entdecken, Bastelangebote auszuprobieren, ein leckeres Picknick zu genießen und viel Zeit zum Singen und Erzählen. Eingerahmt wird der Kindersamstag von einer spannenden Geschichte aus der Bibel.



Die nächsten Kids-Termine sind am Sonnabend, den 3. Dezember 2011 von 15-17 Uhr, Sonnabend, der 7.1.2012 von 15 bis 17 Uhr, Sonnabend, den 4. Februar 2012 von 15-17 Uhr und Sonnabend, den 10. März 2012 von 15-17 Uhr.

Birte Leemhuis



„Wales wir kommen!“

Sommerfreizeit 2012 für Jugendliche ab 14 Jahren

Auf nach Wales heißt es für 44 Jugendliche aus Huchting, Grolland, der Vahr und dem Rest von Bremen in der Zeit vom 21. Juli bis zum 03. August 2012. Begleitet von 4 Ehrenamtlichen und 2 Hauptamtlichen machen wir uns auf den Weg zur Jugendherberge Pen-Y-Pass im Snowdonia Nationalpark im Norden von Wales. Eine wundervoll imposante Landschaft mit hohen Bergen und wilden Tälern, langen



Bergpanorama

Sandstränden, hohen Klippen, alten Burgen, uralten Städten mit mythischen Geschichten und eine interessante Sprache (Walisisch) erwarten uns. Wales ist wirklich eine Reise wert und alle Jugendlichen ab 14 Jahren haben die Möglichkeit dieses Land zu entdecken.

Auf unserem Programm stehen viele gemeinsame Aktivitäten, wie z. B.: Städte-Touren, Spieleabende, Andachten, Wanderungen, Stranderfahrten, Geschichtliches, Besinnliches, Kreatives und natürlich auch Zeit für Entspannung und Erholung... Untergebracht sind wir in Mehrbettzimmern, in einer wunderschönen sehr ländlichen Jugendherberge, dort werden wir auch gepflegt. Wir werden die ganze Zeit unseren eigenen Bus samt Busfahrer dabei haben, der uns eine individuelle Planung unserer Aktivitäten ermöglicht. Wales erreichen wir mit der Fähre, auf der wir auf der Hin- und Rückreise übernachten.



Jugendherberge

Kosten wird die Fahrt (inklusive Programm, Verpflegung und Übernachtung) 649,- €, Zuschüsse können über mich beantragt werden. Ausschreibungen und Anmeldungen erscheinen im Dezember und sind dann in den Gemeinden zu bekommen. Weitere Infos gibt es bei mir am Telefon unter 3461575 oder über Mail: simona.herz@kirche-bremen.de.

Ich freue mich sehr auf die Fahrt in dieses besondere Land!

Simona Herz



Gottesdienst für Kurze und Lange und ALLE dazwischen

Der Gottesdienst in unserer Evangelischen St.-Lukas-Kirche in etwas anderer Form und zu etwas anderer Zeit. Für alle, die Lust haben zum Mitmachen, Mitsingen und Zuhören.

Unsere nächsten Gottesdienste für Kurze und Lange finden an folgenden Sonntagen statt:

11.12.11 um 11.00 Uhr

22.01.12 um 11.00 Uhr

19.02.12 um 11.00 Uhr

Ev. St.-Lukas-Gemeinde

Jugendgruppen in der St.-Lukas- und der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

Ob mittwochs, donnerstags, freitags oder sonntags – Spaß wird bei uns groß geschrieben! In vier festen Gruppen treffen wir uns regelmäßig zu Ausflügen, zum Kartenspielen, Kickern, Tischtennisspielen, Billardspielen oder einfach nur zum Quatschen. Das ein oder andere aktuelle Thema wird aber auch beredet und diskutiert. Ich, Lisa Demes, freue mich, euch am Donnerstag und Freitag in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde und sonntags in der St.-Lukas-



auch den Beamer und die Leinwand auf und schauen Filme wie „Die Welle“, „Vincent will Meer“, „Avatar“ oder „X-men“. In der fünften Jahreszeit Bremens gehen wir meistens zum Freimarkt und versuchen, möglichst viele Fahrgeschäfte zu besuchen, ohne dass uns schlecht wird und haben einfach viel Spaß dabei. In der Weihnachtszeit ist es bei uns Sitte geworden zu Wichteln. Manchmal Schrottwichteln oder Julklapp mit schönen Geschenken.

Genauso gerne gehen wir bei gutem Wetter aber raus und spielen Wikingerschach, Rugby oder machen eine Rallye. Was uns allen unheimlich viel Freude be-



Gemeinde zu begrüßen, denn wir freuen uns alle immer über neue Gesichter. Für alle die, die sich unter Jugendgruppentreffen nicht viel vorstellen können, möchte ich ein wenig berichten, wie es bei uns so abläuft:



Wir besprechen alle zusammen das Programm für mehrere Monate und stimmen ab, welche Sachen wir machen möchten und welche nicht. Wir waren unter anderem Bowlen, Kegeln, Kanu fahren, Schlauchboot fahren, Eis essen und haben eine Rad-Inliner-Tour gemacht. Ab und an veranstalten wir auch Übernachtungen in der Kirche oder im Gemeindehaus und kochen gemeinsam etwas Leckeres. Manches Mal bauen wir



reitet, ist das Spiel „Werwölfe aus Düstertwald“ – dieses Spiel wird bei uns nicht nur gespielt, sondern eher zelebriert. Das Licht wird abgedunkelt, Teelichter werden aufgestellt und los geht's.

Abschließend möchte ich noch sagen, dass mir die Nachmittage, Ausflüge und Übernachtungen mit euch, wirklich viel Spaß machen!

Lisa Demes

Andere wichtige Telefonnummern

Aktion Kultur und Freizeit	57 02 93
Evangelische Familien- und Lebensberatung	33 35 63
Beratung und Hilfe für Schwangere	33 35 650
Guttempler H. Kroat	565 94 30
Dienstleistungszentrum	58 20 11
Huchting, Tegeler Plate 23 A (Stadtteilhaus)	
Bürger- und Sozialzentrum, Amersfoorter Str. 8	57 15 65
Telefonseelsorge (gebührenfrei)	0800/111 0 111
Bremer Krebsgesellschaft e. V.	491 92 22
Bremer Tafel	434 19 59

Deutsche Post AG
 Entgelt bezahlt
 28259 Bremen

Gemeinsames Gemeindebüro
 für Dietrich-Bonhoeffer-, St. Georgs- und St.-Lukas-Gemeinde
 Kirchhuchtinger Landstr. 24 · Tel.: 58 30 77
 Geöffnet: montags bis mittwochs 10.00 - 12.00 Uhr, donnerstags 10.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Unser Gemeindebüro ist vom 27.12.11 bis 04.01.12 geschlossen!

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

Luxemburger Str. 29,
 28259 Bremen
 Fax: 58 27 01
 Internet: über kirche-bremen.de
 buero.bonhoeffer@kirche-bremen.de

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeinde

Pastor Ingo Thun 57 67 97 67

Diakonin
 Silke Schneewind 01797436054
 di, mi, do ab 14.00 Uhr 58 27 36

Küsterin
 Lilli Schwamm 58 27 36

Organist
 Jochen Linde 58 32 75

Bankverbindung:
 Die Sparkasse in Bremen
 BLZ 290 501 01, Konto-Nr. 118 71290
 Konto-Nr. des Fördervereins DBG:
 117 3533, BLZ 290 501 01
 Sparkasse Bremen

Kindertagesheim und Hort
 Leitung: Gabriele Wink 58 45 11
 stellv. Leitung: Kirsten Vöge
 Fax: 58 57 21
 Dietrich-Bonhoeffer@kiki-bremen.de
 Hort: May Wellhausen 460 39 31

Evang. St.Georgs-Gemeinde

Kirchhuchtinger Landstr. 24,
 28259 Bremen
 Fax: 579 97 87
 Internet: über kirche-bremen.de
 buero.stgeorg@kirche-bremen.de

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeinde

Pastorin Nicole Steinbächer 579 86 97
 steinbaecher@kirche-bremen.de

Diakonin Birte Leemhuis 579 78 91

Diakon Lutz Schäfer 01520 8983973

Gemeindesekretärin
 für die drei Gemeinden
 Christiane Munk 58 30 77

Küster und Hausmeister
 Philipp Aaron Naumann 58 30 77

Kirchenmusikerin
 Manuela Buchholz 54 03 54
 manuela.buchholz@kirche-bremen.de

Bankverbindung:
 Die Sparkasse in Bremen
 BLZ 290 501 01, Konto-Nr. 103 9155

Kindertagesheim
 Leitung Gudrun Goltz 58 31 77
 kita.st-georg-huchting@kirche-bremen.de

Freizeitheim St. Georgshof
 Marion Mönnich 56 10 05

Ev. St.-Lukas-Gemeinde

Am Vorfeld 22,
 28259 Bremen
 Fax: 51 19 38
 Internet: über kirche-bremen.de
 buero.lukas@kirche-bremen.de

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeinde

Pastor Jürgen Hamelmann 515 98 41
 Pastor.Lukas@kirche-bremen.de

Diakon
 Volker Austein 514 88 85

Organist
 Robert Gießler

Kirchenvorstand
 1. Vorsitzende: Monika Rohdenburg 51 14 65
 2. Vorsitzender: Eilert Brinkmann 959 06 69
 email@eilert-brinkmann.de
 Stellvertretende Vorsitzende: Ingeborg Wildenhain 51 35 38

Bankverbindungen:
 Die Sparkasse in Bremen
 BLZ 290 501 01, Konto-Nr.103 1376
 Ev. Kreditgenossenschaft,
 Geschäftsstelle Hannover
 BLZ 250 607 01, Konto-Nr. 616 281